



Krantz VIRUSPROTECT



Der mobile Aerosolfilter

Krantz VIRUSPROTECT

Durrer-technik

Krantz



So
kommen
Sie gesund
durch
das Jahr.

Krantz VIRUSPROTECT

Der einzigartige Aerosolfilter mit antiviraler Filterbeschichtung und doppelt gesicherter Reinluftzone

AHA war im Sommer die wirksame Formel zum Schutz vor direkten Corona-Infektionen. Die besondere Gefahr einer Corona-Infektion liegt während der kalten Jahreszeit in einer hohen Corona-Dichte in der Raumluft. Häufiges Lüften beugt dem vor, ist aber schlecht fürs Raumklima und die Heizkosten.

Damit wir alle gesund durch das Jahr kommen, ergänzt der Luft- und Klimaspezialist Krantz die Maßnahmen um den notwendigen Schutz vor indirekten Ansteckungsgefahren. Krantz VIRUSPROTECT sind die mobilen Aerosolfilter zur hochwirksamen Reinigung unserer Raumluft von Corona-Viren. Speziell für den flexiblen Einsatz entwickelt und in fundierten wissenschaftlichen Tests geprüft, ergänzt Krantz VIRUSPROTECT perfekt den umsichtigen persönlichen Corona-Schutz durch effiziente Spitzentechnik.

AHAP – Abstand, Hygiene, Atemschutz und Krantz VIRUSPROTECT ist die Anti-Corona-Formel für kalte Tage.



Mit einem Reinigungsgrad von bis zu 99,995 % werden Corona-Viren und viele weitere (Grippe-)Viren, Bakterien, Sporen, Allergene zuverlässig ausgefiltert und abgetötet.



Perfekter Corona-Schutz durch großvolumige Reinluftwalze und die patentierte antivirale Filterbeschichtung

Patentierte antivirale Beschichtung

Herzstück des Krantz VIRUSPROTECT ist die hochwirksame patentierte antivirale Beschichtung der Filtergehäuse und der Filtermedien. Corona-Viren und andere Mikroorganismen werden in den Filterstufen sicher zurückgehalten. Die Beschichtung der Filtermedien und Oberflächen neutralisiert zuverlässig Corona-Erreger und viele andere schädliche Mikroorganismen. Die passive Neutralisierung des Krantz VIRUSPROTECT vermeidet die Risiken einer UV-C-Sterilisation und den Energieverbrauch thermischer Verfahren.

Doppelt gesicherte Reinluftzone

Zwei Krantz Luftauslässe bilden beim Krantz VIRUSPROTECT eine besonders große, geschützte Reinluftzone. Die vierzehn Weitwurfdüsen des Breitfächerauslasses an der Gerätefront sind individuell einstellbar. Der Radialauslass an der Geräteoberseite sorgt zusätzlich für eine gleichmäßige Verteilung der Raumluft. Es bildet sich eine großvolumige Raumlufthaltezone. Sie minimiert die Partikelbelastung im Aufenthaltsbereich, drängt die Partikel in Bodennähe und führt sie kontinuierlich dem Lufteinlass an der Unterseite des Krantz VIRUSPROTECT zu.

Einfaches Handling im täglichen Betrieb

Bauweise und Oberflächen des Krantz VIRUSPROTECT sind für den robusten Alltagseinsatz und strenge medizinische Standards ausgelegt. Der Grenzwert des integrierter CO₂-Alarms kann situationsgerecht eingestellt werden. Die antiviral-beschichteten H14-Filterelemente sind nachhaltig bis zu 12 Monaten einsetzbar. Ihr Austausch ist problemlos jederzeit möglich und bedarf keiner weiteren Schutzmaßnahmen.



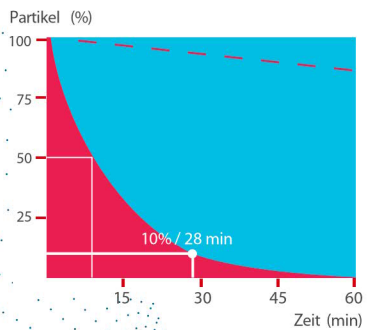
Ausbreitung der Reinluftwalze im Versuchsaufbau

Messung der Geräuschemission

Krantz VIRUS PROTECT geprüfte Leistung

Sicherheit: Passive Filtertechnik

Die Partikelreferenzkurve verdeutlicht die effiziente Reduzierung der Aerosolpartikel durch die VIRUSPROTECT-Filterung. Nach rund 30 Min Betriebszeit ist die Anzahl der Aerosole in der Raumluft kleiner als 10 % zum anfänglich gemessenen Startwert. Nach heutigem Kenntnisstand können die Rest-Aerosole keine indirekte Infektion mehr auslösen.



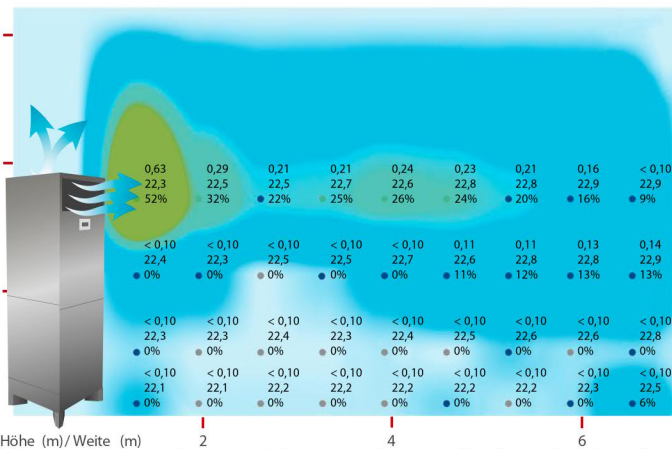
Klimakomfort: Gleichmäßige Raumtemperatur und Luftgeschwindigkeit

Die sehr guten Werte der Aerosolreduzierung sind das Ergebnis des hochfunktionalen Luftführungssystems. Ein Breitflächerauslass auf der Vorderseite und ein Radialauslass auf der Oberseite des Umluftgerätes sorgen für eine ideale Raumströmung. Gesundheitsgefährdende Stoffe werden herausgefiltert und deaktiviert, die Komfortbedingungen dabei eingehalten.

Über neun Messpunkte in vier Raumhöhen wurden folgende Werte ermittelt:

- Luftgeschwindigkeit m/s
- Temperatur °C
- Zugluft-Risiko %

Die Strömungsmessung bestätigt einen hervorragenden Raumkomfort mit gleichmäßigen angenehmen Werten.



Krantz VIRUS PROTECT im Überblick

- Erfassung und Umwälzung der gesamten Raumluft für größtmögliche Sicherheit
- Patentierte antivirale Beschichtung der Filtergehäuse, Vorfilter und H14 HEPA-Filter
- Sichere Filterung und Inaktivierung von bis zu 99,995% von Corona-Viren und anderen Mikroorganismen: (Grippe-)Viren, Bakterien, Sporen, Allergene, Krankenhauskeime
- Kontaminationsfreie Filterwechsel und Wartung
- Formschönes Design aus gebürstetem Edelstahl
- Leiser Betrieb und geringer Energieverbrauch
- Integrierter CO2-Sensor mit Alarmfunktion
- kein UV-C Licht, keine thermische Sterilisation, 100% ozonfrei

Technische Daten

Maße (BxTxH):	0,68 x 0,70 x 1,83 m
Gewicht:	140 kg
Netzspannung:	230 V, 2A, max. 0,3 KW

Volumenstrom	Verbrauch	Schalldruckpegel
250 m ³ /h	24 W	30 dB/A
500 m ³ /h	60 W	36 dB/A
750 m ³ /h	120 W	42 dB/A
1000 m ³ /h	230 W	48 dB/A

Ausstattung

Breitflächerauslass:	Frontauslass, verstellbar, Krantz Typ BF-V
Radialauslass:	Deckenauslass, Krantz DD-N
Vorfilterstufe:	Beschichtetes Filterelement ISO ePM10 50% nach EN ISO 16890
Aktivkohlefilterstufe:	Polyurethan-Ester Schaum imprägniert mit Aktivkohle
Schwebstofffilterstufe:	Beschichtetes HEPA-Filterelement H14 nach DIN EN 1822
Innenauskleidung:	Beschichtete Schallisolierung
Ventilator:	EC-Radialventilator inkl. Volumenstrom-Konstantregelung